



Hyundai i30 (FD)



GEFAHR

Airbageinheit kann ungewollt auslösen!

Airbageinheit ist ein pyrotechnisches Bauteil, das bei unsachgemäßer Handhabung zum Tode führen kann!

Nur speziell geschulte Mitarbeiter dürfen Arbeiten am Airbagsystem ausführen.

Batterien abklemmen.

Airbageinheit immer mit der gepolsterten Seite nach oben ablegen.

Airbageinheit immer in einer geeigneten Verpackung transportieren.

Airbageinheit nicht unbeaufsichtigt liegenlassen, sondern in einem geeigneten Schrank sicher verschließen.

Airbageinheit nicht öffnen, oder reparieren.

Airbageinheit nur in unbeschädigtem Zustand verbauen.

Keine Messungen mit einer Prüflampe oder einem Multimeter an der Airbageinheit durchführen.

Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen.

Beim Wiederanschießen der Batterie darf sich keine Person im Fahrzeug befinden.

HINWEIS

Bei Arbeiten an der Servolenkung ist auf Sauberkeit zu achten.

Selbstsichernde sowie korrodierte Schrauben und Muttern sind grundsätzlich zu erneuern.

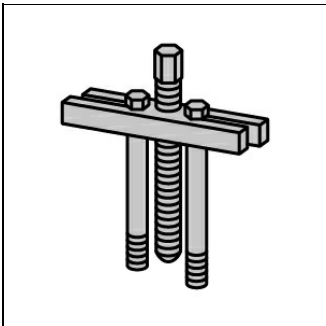
Instandsetzungsarbeiten an der elektromechanischen Lenksäule sind nicht zulässig, sie ist grundsätzlich komplett zu erneuern.

Entsorgungsvorschriften beachten!

Öle, Fette, Chemikalien und vom Hersteller nicht freigegebene Reinigungsmittel an Airbageinheiten nicht verwenden.

Die Abbildungen dieser Montageanweisung sind beispielhaft und dienen lediglich zum besseren Verständnis.

Benötigte Spezialwerkzeuge



Abzieher
OE (09561-11001)

Drehmomente

Anzugsdrehmomente

Selbstsichernde Schrauben und Muttern sind grundsätzlich zu erneuern.

Mutter(n) - Lenkrad	(siehe Abbildung 1)	40 - 50 Nm
Schraube(n) für Kreuzgelenk	(siehe Abbildung 4)	30 - 35 Nm
Lenksäule		Mutter(n) 13 - 18 Nm; Schraube(n) 13 - 18 Nm

Ausbau:

Lenkrad in Mittelstellung bringen und Lenkschloss einrasten lassen.

Minuspol der Batterie abklemmen.

Wartezeit von mindestens 30 s einhalten.

Fahrerairbag ausbauen.

Elektr. - Steckverbindungen trennen.

Lenkrad und Kontakteinheit nur in Mittelstellung ausbauen.

Mutter(n) - Lenkrad abschrauben. **(1)**

Lenkrad mit Abzieher von der Lenkspindel abziehen. **(2)(3)**

Benötigte Spezialwerkzeuge:

Abzieher **OE (09561-11001)**

(siehe Abbildung 1)

Schraube(n) für Lenksäulenverkleidung(en) ausschrauben. **(1)**

Lenksäulenverkleidung(en) ausbauen. **(2)**

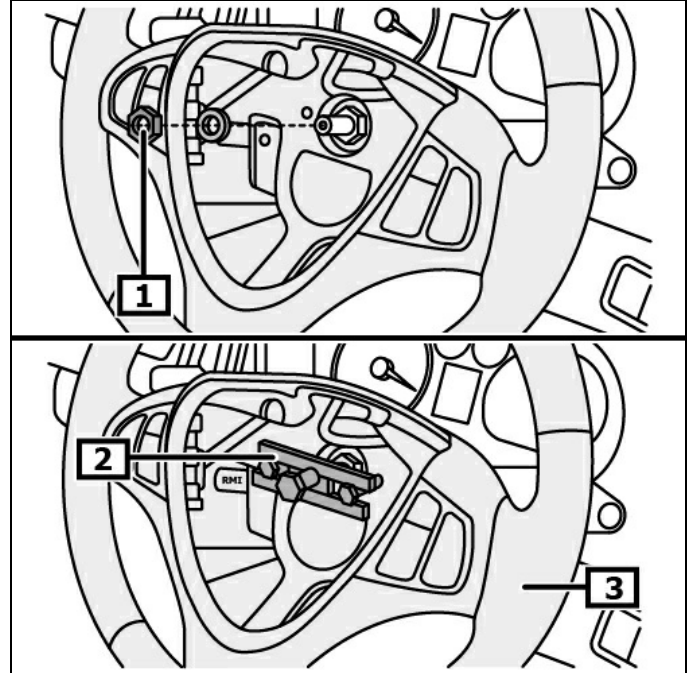
(siehe Abbildung 2)

Elektrische Steckverbindung für Kontakteinheit lösen.

Kontakteinheit ausbauen.

Lenkstockscharter ausbauen.

Abbildung 1

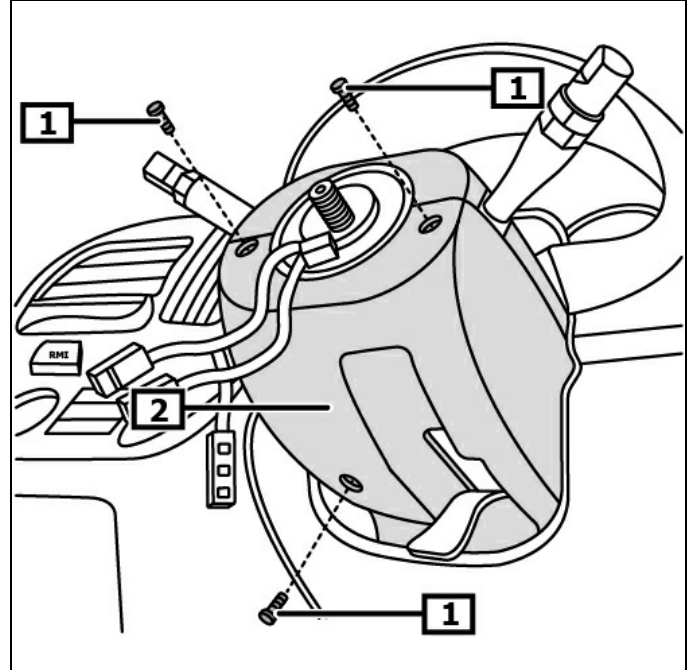


1 Mutter(n) - Lenkrad

2 Lenkrad

3 Abzieher

Abbildung 2

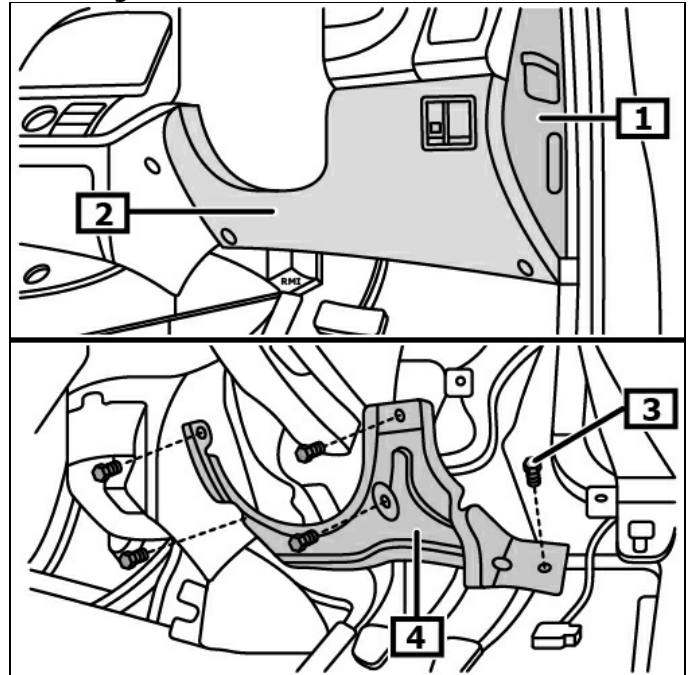


**1 Schraube(n) für
Lenksäulenverkleidung(en)**

2 Lenksäulenverkleidung(en)

Abdeckung(en) für Armaturenbrett seitlich ausbauen. **(1)**
 Armaturenbrettverkleidung ausbauen. **(2)**
 Schraube(n) - Verstärkungsblech(e) ausschrauben. **(3)**
 Verstärkungsblech ausbauen. **(4)**
(siehe Abbildung 3)

Abbildung 3



1 Abdeckung(en) für
 Armaturenbrett seitlich

2 Armaturenbrettverkleidung

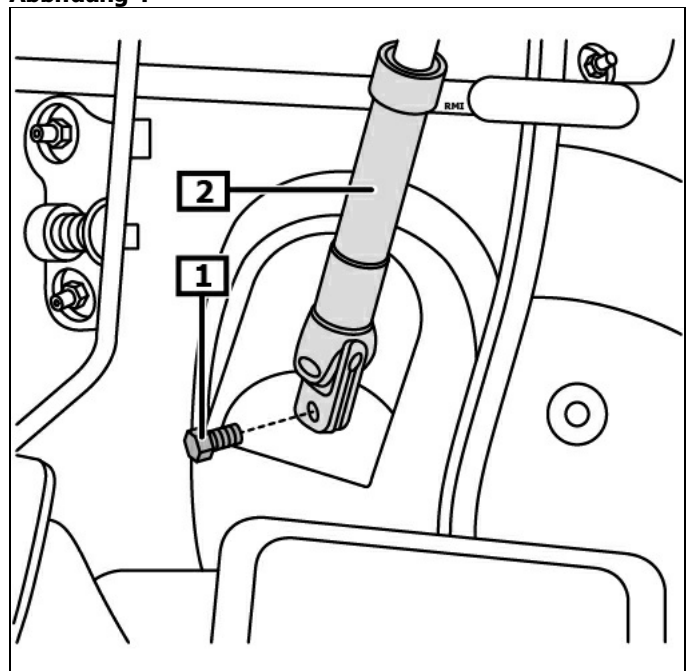
3 Schraube(n) -
 Verstärkungsblech(e)

4 Verstärkungsblech(e)

Schraube(n) für Kreuzgelenk ausschrauben. **(1)**
 Kreuzgelenk nach oben vom Lenkgetriebe entfernen. **(2)**
(siehe Abbildung 4)

Elektrische Steckverbindung(en) für Lenksäule trennen.
 Mutter(n) für Lenksäule abschrauben.
 Schraube(n) - Lenksäule ausschrauben.

Abbildung 4



1 Schraube(n) für Kreuzgelenk

2 Kreuzgelenk - Lenkung

Lenksäule ausbauen. **(1)**

Wenn die Lenksäule ersetzt wird, müssen folgende Bauteile umgebaut werden:

- Zündanlassschalter
 - Zündschloss **(2)**
 - Lenkzwischenwelle **(3)**
- (siehe Abbildung 5)**

Einbau:

Lagerstellen und Gleitflächen beim Einbau fetten.

Einbau in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus.

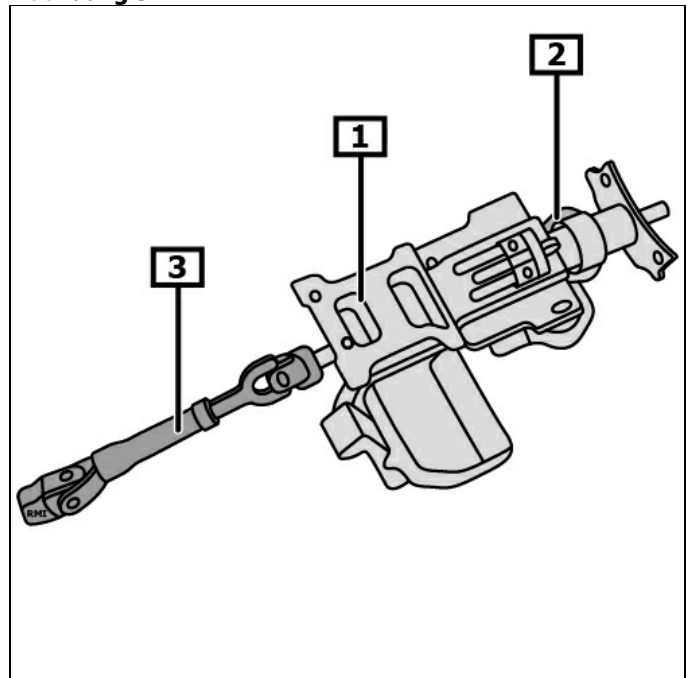
Radio decodieren, flüchtige Speicher programmieren
Elektrische Einrichtungen auf Funktion prüfen.

Lenkwinkelsensor anlernen.

Lenkwinkelsensor mit geeignetem Diagnosegerät anlernen.

Einbaulage des EOBD-Anschlusses beachten.

Abbildung 5



1 Lenksäule

2 Zündschloss

3 Lenkzwischenwelle